

Der Frühjahrs-Newsletter

Aktuelles

Ausschreibung Fonds für Anschubfinanzierung 2024

Aktuell ist die Ausschreibung in beiden Förderlinien des Anschubfonds geöffnet [mehr](#)

FONDS FÜR
ANSCHUBFINANZIERUNG
Jetzt bewerben

Drittmittelanzeige

Die Drittmittelanzeige zur Anzeige Ihres geplanten Drittmittelvorhabens wurde grundlegend überarbeitet und ihrer einheitlichen Verwendung ab 1. März 2024 durch das Präsidium zugestimmt. **Lesen Sie [hier](#) mehr zu den Hintergründen der neuen Drittmittelanzeige.**

Sie finden das aktuelle Formular auf unserer Webseite www.uni-weimar.de/forschung/dokumente (Dokumente zur Antragstellung).

Wir freuen uns auf Ihre Anträge!

Bauhaus-Unive

DRITTMITTELANZEIGE

Bitte lesen Sie das vorliegende **Do**
sität Weimar gemäß [Drittmittel](#)
[lung/Anschubfinanzierung/Vertrag](#)

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **Landesprogramm Thüringen MOTIVation – move to innovation: Aufruf FTI-Verbund im Rahmen der Richtlinie FTI-Thüringen-TECHNOLOGIE geöffnet**
- **BMBF: Förderung von Nachwuchsgruppen aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie der Informationstechnologie „BioKreativ – Kreativer Nachwuchs forscht für die Bioökonomie“**
- **BMBF: Gemeinsamer deutsch-französischer Förderaufruf „Ausbau der Wasserstoffoption für den künftigen Energiemix“**
- **BMBF: Richtlinie im Rahmen der Transformationsinitiative Stadt-Land-Zukunft zur Förderung von Projekten zum Thema „Planungsbeschleunigung für die Klimaanpassung mit Urbanen Digitalen Zwillingen“**
- **BMSWB: Bundesprogramm Transnationale Zusammenarbeit öffnet Call zur Unterstützung von Interreg B-Projekten**
- **BMSWB: ZukunftBau Forschungsförderung – Förderaufruf 2024**
- **DFG: Joint Korean-German Research Projects 2024 in the Natural, Life and Engineering Sciences (NRF-DFG 2024)**
- **VolkswagenStiftung: Change! Fellowships und Forschungsgruppen**
- **VolkswagenStiftung: Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften**
- **VolkswagenStiftung: Pionierprojekte: Impulse für das Wissenschaftssystem**
- **VolkswagenStiftung: Momentum – Förderung für Erstberufene**
- **Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

[→ zurück zur Übersicht](#)

2. Ausschreibungen – Bauhaus-Universität Weimar

- Bauhaus-Universität Weimar | DFO: Öffnung Fonds für Anschubfinanzierung 2024
- Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen

3. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen

- EU/European Partnerships: Circular Bio-Based Europe JU veröffentlicht Arbeitsprogramm 2024
- EU/HORIZON EUROPE/ERC: Bericht der ERC-Präsidentin zu Änderungen der Forschungsbewertung
- EU/HORIZON EUROPE/ERC: Ausschreibung ERC-Advanced Grant öffnet im Mai 2024
- EU/HORIZON EUROPE: Aktualisierung des laufenden Arbeitsprogrammes 2023-24 angekündigt
- EU/HORIZON EUROPE: Aktualisierter Überblick zu Ausschreibungen in den Clustern (Verbundforschung)
- EU/Allgemeines: Änderungen beim Teilnahmeportal der Europäischen Kommission angekündigt
- EU/Allgemeines: Inputpapier der NKS Gesellschaft zu Cluster 2 in Horizont Europa
- EU/Allgemeines: Projekte konzipieren mit der New European Bauhaus-Toolbox
- Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

4. Interne Veranstaltungen

- 10. April - Fonds für Anschubfinanzierung - Inforunde für Postdocs
- 11. April - Veranstaltung zum Kerndatensatz Forschung (KDSF)

5. Externe Veranstaltungen

- Prospects: Wissenschaftliche Karriere - Informationsveranstaltungen der DFG
- Online-Seminare zum ZIM
- Veranstaltungen EU/HORIZON EUROPE
- Weitere Veranstaltungen

6. Sonstiges

- Drittmittelanzeige: Novellierung und einheitliche Verwendung an der Bauhaus-Universität Weimar ab 1. März 2024
- Neue Plattform des DLR Projektträgers zur Vernetzung von Akteuren aus den Bereichen Kultur, Bildung und Forschung: PINK

[→ zurück zur Übersicht](#)

1. Ausschreibungen national

Wenn bei Bundes-Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der 1. Stufe/ Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Dezernat Forschung.

Landesprogramm Thüringen MOTIVation – move to innovation: Aufruf FTI-Verbund im Rahmen der Richtlinie FTI-Thüringen-TECHNOLOGIE geöffnet

Einreichungsfrist: 30. April 2024

Hiermit möchten wir informieren, dass der **vierte themenoffene Aufruf des Förderwettbewerbes „Thüringen Verbund“** im Rahmen der Richtlinie FTI-Thüringen TECHNOLOGIE am **1. März 2024** geöffnet wurde. Die Universität ist nur gemeinsam mit Thüringer KMU antragsberechtigt.

Um Ihren Antrag bestmöglich begleiten zu können, senden Sie uns bitte Ihre Antragsunterlagen im Entwurf bis spätestens **4. April 2024** an dezernat.forschung@uni-weimar.de

Den Förderaufruf finden Sie auf der Webseite der Thüringer Aufbaubank unter:

[Überblick: Aktuelle Calls / Wettbewerbsaufrufe - Thüringer Aufbaubank](#)

Alle weiteren zu Grunde liegenden Dokumente und Hinweise sind hier zu finden:

<https://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/FTI-Thueringen-TECHNOLOGIE>

BMBF: Förderung von Nachwuchsgruppen aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie der Informationstechnologie „BioKreativ – Kreativer Nachwuchs forscht für die Bioökonomie“

Einreichungsfrist: 15. April 2024 (Projektskizzen)

Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

Zuwendungszweck der Förderinitiative ist es, jungen, talentierten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie der Informationstechnologie ein verlässliches und attraktives Umfeld zu bieten, um sich intensiv mit Themen der Bioökonomie zu beschäftigen und sich mit eigenständigen und ambitionierten Forschungsarbeiten weiter zu qualifizieren. Wagemutiger Forschergeist sowie neuartiges offenes und kreatives Denken sollen unterstützt und für neue, innovative und risikoreiche Forschungsansätze im Sinne einer nachhaltigen Bioökonomie genutzt werden. Der synergistische Austausch zwischen dem kreativen Nachwuchs und etablierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bietet den Nachwuchsgruppen Unterstützung und Stärkung bei zu erwartenden organisatorischen und thematischen Herausforderungen.

BMBF: Gemeinsamer deutsch-französischer Förderaufruf „Ausbau der Wasserstoffoption für den künftigen Energiemix“

Einreichungsfrist: 6. Mai 2024 (Projektskizzen)

Link: [Gemeinsamer deutsch-französischer Förderaufruf - BMBF](#)

Gefördert werden Verbundvorhaben zwischen deutschen und französischen Partnern, die anwendungsorientierte Grundlagenforschung durchführen (etwa entsprechend TRL 1-5). Die Projekte sollten hochinnovative Forschungsbeiträge zu einer künftigen sektorübergreifenden Wasserstoffwirtschaft in Frankreich, Deutschland und

[→ zurück zur Übersicht](#)

Europa erwarten lassen. Die deutsch-französische Zusammenarbeit in den Projekten muss einen Mehrwert bieten.

Alle Projektvorschläge sollen Lösungen für reale Bedarfe zur Beschleunigung des Wegs zu einer europäischen Wasserstoffwirtschaft adressieren, wie oben beschrieben, und sie sollen einen hohen Innovationsgrad aufweisen. Die wissenschaftliche Exzellenz soll klar ersichtlich und der Verwertungsplan realistisch und umfassend sein.

Auch im frühen Stadium der Forschung müssen Fragen der Sicherheit, der Einsatzbedingungen und des Lebenszyklus (Auswirkungen auf die Umwelt, Nutzung von Ressourcen, die in begrenzten Mengen zur Verfügung stehen etc.) bei allen Projekten berücksichtigt werden. Neben den technologischen Entwicklungen sollen die Einreicher auch sozioökonomische Fragen betrachten, wenn diese für ihr Forschungsthema relevant sind.

Wenn möglich sollte in den Projektvorschlägen beschrieben werden, wie die Lösungen zu neuen Normen und Standards auf europäischer Ebene beitragen können.

BMBF: Richtlinie im Rahmen der Transformationsinitiative Stadt-Land-Zukunft zur Förderung von Projekten zum Thema „Planungsbeschleunigung für die Klimaanpassung mit Urbanen Digitalen Zwillingen“

Einreichungsfrist: 30. Juni 2024 (Projektskizzen in schriftlicher und/oder elektronischer Form)

Link: [Bekanntmachung \(bmbf.de\)](https://www.bmbf.de)

Zuwendungszweck ist die Förderung von Forschungsprojekten, die in Reallaboren Urbane Digitale Zwillinge weiterentwickeln, um sie für die Klimaanpassung nutzbar zu machen. Hierzu sollen Methoden aus den Bereichen KI und Big Data für die Problemstellung angepasst und entwickelt werden sowie auf die konkreten Bedarfe und Anforderungen der Akteure in den Kommunen abgestimmt werden. Dabei muss auf in Deutschland existierende UDZ-Standards, Systeme oder Konzepte aufgebaut werden. Eine Neuentwicklung eines eigenen UDZ-Standards mit eigenständigen Softwareprotokollen wird nicht gefördert.

Im Ergebnis soll eine Software für Urbane Digitale Zwillinge entwickelt und in die Umsetzung gebracht werden, die belastbare, tragfähige und schnelle Entscheidungen in der Planung und Umsetzung von kommunalen Klimaanpassungsmaßnahmen ermöglicht.

BMSWB: Bundesprogramm Transnationale Zusammenarbeit öffnet Call zur Unterstützung von Interreg B-Projekten

Einreichungsfrist: 8. April 2024

Link: [INTERREG - Förderung beantragen](#)

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) unterstützt mit nationalen Mitteln aus dem Bundesprogramm Transnationale Zusammenarbeit mit thematischen Schwerpunkten von besonderem Bundesinteresse. Es werden Anträge auf eine **Vorlauffinanzierung**, eine **Kofinanzierung** sowie Anträge auf eine **Andockfinanzierung** von/bei Projekten der Programmperiode 2021 – 2027 entgegengenommen.

[→ zurück zur Übersicht](#)

BMSWB: ZukunftBau Forschungsförderung – Förderaufruf 2024**Einreichungsfrist: 31. Mai 2024, 24 Uhr (Projektskizzen)****Link: [Zukunft Bau: Antragstellung](#)**

Die Zukunft Bau Forschungsförderung unterstützt Forschungs- und Entwicklungsvorhaben in den Bereichen von Bauwesen, Architektur sowie Bau- und Wohnungswirtschaft in der angewandten Gebäudeforschung.

Gefördert werden Projekte, die einen Gebäudebezug als Schwerpunkt haben und einen substantiellen Beitrag zur Bewältigung aktueller und künftiger Herausforderungen im Baubereich erwarten lassen. Der Transfer der gewonnenen Erkenntnisse und Innovationen in die Praxis hat dabei einen hohen Stellenwert. Bestandteil eines jeden Projekts ist die anwendungsgerechte Aufbereitung der Forschungserkenntnisse für die Praxis und die adressatenorientierte Kommunikation. Die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und gewerblichen oder industriellen Partnern, vor allem auch kleinen und mittelständischen Unternehmen, sowie der Transfer von Forschungsergebnissen in die Anwendung sollen gestärkt werden.

Im diesjährigen Förderaufruf werden die relevanten Themenschwerpunkte und Forschungsfragen von besonderem Bundesinteresse genannt.

Wichtiger Hinweis: Sollten Sie eine Skizzeneinreichung planen, nehmen Sie bitte bis spätestens Ende April Kontakt mit dem Dezernat Forschung auf. Die Skizzen müssen zwingend vor der Einreichung geprüft werden.

DFG: Joint Korean-German Research Projects 2024 in the Natural, Life and Engineering Sciences (NRF-DFG 2024)**Einreichungsfrist: 26 April 2024, 12 noon CEST****Link: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Joint Korean-German Research Projects 2024 in the Natural, Life and Engineering Sciences \(NRF-DFG 2024\)](#)**

As an expression of the fruitful scientific collaboration between their two countries, the National Research Foundation of Korea (NRF) and the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, German Research Foundation) are pleased to announce a new funding opportunity for joint Korean-German research proposals in the natural, life and engineering sciences.

Under this call, funding is provided for joint research projects carried out between highly qualified researchers in the Republic of Korea and their German counterparts. The joint proposals have to be based on a close interaction and exchange between the Korean and German research teams and should present joint project goals and a joint work plan with balanced contributions from all project partners.

The collaborative projects selected to take part in this joint initiative will receive research funding for a period of three years. The NRF will fund the Korean project components, while the DFG will fund the components to be carried out in Germany. Based on written reviews, a joint Korean-German panel will select approximately 20 projects for funding.

The present call is open to joint research projects in the fields of natural, life and engineering sciences, excluding the humanities and social sciences.

[→ zurück zur Übersicht](#)

VolkswagenStiftung: Change! Fellowships und Forschungsgruppen

Einreichungsfrist: 28. März 2024 14:00 MEZ Fellowships
24. April 2024, 14:00 MEZ Forschungsgruppen (etablierte Forschende)
Link: [Change! Fellowships and Research Groups | VolkswagenStiftung](#)

Das Förderangebot richtet sich an Wissenschaftler:innen aller Fachrichtungen, die das Potenzial nichtwissenschaftlicher Wissensquellen für ihre Forschung zu Transformationsprozessen erkannt haben. Eine transdisziplinäre Herangehensweise und die Einbindung nichtwissenschaftlicher Akteure (z. B. Netzwerke aus der Zivilgesellschaft, Nichtregierungsorganisationen, Vereine, Behörden, kleine Unternehmen, u. a. m.) sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Antragstellung.

Gemeinsam mit ihren außerwissenschaftlichen Partner:innen widmen sich die Forschenden gesellschaftlichen Problemen, gewinnen Erkenntnisse über Faktoren, die Wandel fördern oder hemmen, und entwickeln Wissen, Methoden und Szenarien zur Gestaltung von Transformationsprozessen. Ihr Ziel ist es, mit den Erkenntnissen und Strategien aus der gemeinsamen Forschung aktiv Veränderungsprozesse anzustoßen.

VolkswagenStiftung: Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften

Frist: 9. April 2024, 14:00 MEZ
Link: [Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften | VolkswagenStiftung](#)

Das Angebot wendet sich an Projektteams von zwei oder drei Forscher:innen, die sich gemeinsam der Exploration neuer und innovativer Forschungsräume widmen möchten. In einem Förderzeitraum von bis zu anderthalb Jahren beträgt die maximale Fördersumme für Teams mit zwei Projektpartner:innen 250.000 Euro. Teams von drei Forschenden können maximal 350.000 Euro beantragen.

Gewünscht sind explizit Projekte mit einem hohen Grad an Exploration, der mit einem entsprechenden Risikocharakter des Vorhabens einhergehen kann – die Möglichkeit des Nichteintretens der anvisierten Projektziele ist daher kein Grund für eine Ablehnung eines Projekts.

VolkswagenStiftung: Pioniervorhaben: Impulse für das Wissenschaftssystem

Frist: 15. April 2024, 22:00 MEZ
Link: [Ausschreibung](#)

Mit diesem Angebot möchte die Stiftung zu wesentlichen, konkreten und praktischen Verbesserungen des deutschen Wissenschaftssystems beitragen, indem sie die Entwicklung neuartiger Denk- und Handlungsansätze in Governance, Administration, Forschung, Lehre oder Transfer unterstützt. Angesprochen sind Wissenschaftler:innen und Wissenschaftsmanager:innen, die einen Prototyp neuartiger Lösungen für kommunikative, technologische, strukturelle und/oder qualitätssichernde Herausforderungen entwickeln wollen.

[→ zurück zur Übersicht](#)

VolkswagenStiftung: Momentum – Förderung für Erstberufene**Einreichungsfrist: 24. April 2024, 23:59 MEZ****Link: [Ausschreibung](#)**

Angesichts eines immer kurzatmiger agierenden Wissenschaftsbetriebs sollen Freiräume für neues Denken in Forschung und Lehre im Universitätsalltag geschaffen werden. Der Fokus des Förderangebots liegt darauf, die Vielfalt der Forschung und die Kreativität von Forscherpersönlichkeiten in Universitäten in Deutschland sowie die strategische Weiterentwicklung der entsprechenden Organisationseinheit zu stärken.

Das Förderangebot richtet sich an Professor:innen drei bis fünf Jahre nach Antritt ihrer ersten Lebenszeitprofessur. Es ist fachlich offen. Gefördert werden Konzepte zur strategischen und inhaltlichen Weiterentwicklung der Professur, die sich aus unterschiedlichen Fördermaßnahmen zusammensetzen. Das Angebot ist flexibel und kann den Erfordernissen der jeweiligen Disziplin bzw. dem Standort angepasst werden. Ausgeschlossen von einer Förderung sind Forschungsprojekte.

Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb**Einreichungsfrist: 15. Mai 2024, 23:59 MEZ****Link: [Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb | VolkswagenStiftung](#)**

(Primär-)Rohstoffe werden zunehmend knapp. Bei ihrer Förderung und Verarbeitung wird die Erde durch Treibhausgasemissionen, Biodiversitätsverlust und Wasserverbrauch übermäßig belastet. Ein Wandel hin zu einem deutlich reduzierten Rohstoff-Fußabdruck ist gesellschaftlicher Konsens. Dieses Ziel verfolgt Zirkularität. Recycle und biogene Materialien, verlängerte Produktlebensdauer, Aufarbeiten und Umfunktionieren sind der Schlüssel dazu.

Der Ideenwettbewerb "Zirkularität im Alltag" zielt auf Wissenschaftskommunikation und wird für alle Fachgebiete, insbesondere Kommunikationswissenschaften und Didaktik, ausgeschrieben. Gefördert werden transdisziplinäre Projekte von Wissenschaft und außerwissenschaftlicher Praxis, die für eine definierte Zielgruppe die Rohstoffwende erfahrbar machen.

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**VolkswagenStiftung: Pioniervorhaben: Impulse für das Wissenschaftssystem**Frist: 15. April 2024, 22:00 Uhr, [Link](#)**BMBF: Unterstützungsinitiative Gleichstellungsplan (UI-Gleich) zur Stärkung der wissenschaftlichen Kooperation zwischen Deutschland und den Ländern der Östlichen Partnerschaft (Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Republik Moldau, Ukraine)**Einreichungsfrist: 24.04.2024 (ersten Verfahrensstufe Projektskizze) Link: [Förderaufruf - BMBF](#)**VolkswagenStiftung: Change! Fellowships and Research Groups**

Frist: 28. März 2024 um 14:00 MEZ Stichtag Fellows (frühe Karrierephase)

24. April 2024 um 14:00 MEZ Stichtag Forschungsgruppen (etablierte Forschende), [Link](#)**BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Sozial-ökologische Nachwuchsgruppen für nachhaltige und resiliente Stadt-Umland-Regionen“**Frist: 29. April 2024 (Projektskizze), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)[→ zurück zur Übersicht](#)

BMBF: Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zum Thema „Wasserversorgung der Zukunft“

Frist: 29. April 2024 (Projektsizze), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

BALM: Förderaufruf 2024 im Förderprogramm „Nicht investive Modellvorhaben Radverkehr“

Frist: 30. April 2024 (Projektsizze), Link: [Förderaufruf - Bundesamt für Logistik und Mobilität](#)

VolkswagenStiftung: Perspektiven auf Reichtum: (Aus-)Wirkungen von Reichtum

Frist: 8. Mai 2024, 14:00 Uhr, [Link](#)

VolkswagenStiftung: Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb

Frist: 15. Mai 2024, 23:59 Uhr, [Link](#)

BMDV: Förderrichtlinie „mFUND“ vom 15. September 2021 Dritter Förderaufruf zur Einreichung von Skizzen zur Förderung von datenbasierten Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen „kleiner Forschungsprojekte/ Vorstudien/ Machbarkeitsstudien“ (Förderlinie 1) – VERLÄNGERUNG

Frist: Einreichungen von Projektskizzen sind nun bis zum 31. Dezember 2024 möglich, [Link](#)

BMWK: Zentrales Innovationsprogramm (ZIM) Förderung internationaler Kooperationen

Aktuelle Internationale Ausschreibungen: [Link](#)

Südkorea: Antragsannahme bis 25.04.2024

Vereinigtes Königreich 03.06.2024,

Kanada: Antragsannahme bis 28.06.2024

Taiwan: Antragsannahme bis 30.09.2024

BMBF: Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+

Frist: Einreichung jederzeit, Link: [VIP+ kompakt – VIP+ \(validierungsfoerderung.de\)](#)

DFG: Publikationsbeihilfen

Frist: jederzeit, [Link](#)

DFG: Aktuelle Ausschreibungen in Schwerpunktprogrammen und Spezifischen Programmformaten

Frist: abhängig von den individuellen Programmen, [Link](#)

2. Ausschreibungen – Bauhaus-Universität Weimar

Bauhaus-Universität Weimar | DFO: Öffnung Fonds für Anschubfinanzierung 2024

Einreichungsfrist: 30. April 2024 (23.59 Uhr)

Link: www.uni-weimar.de/anschubfonds

Bis zum 30. April 2024 (23.59 Uhr) nehmen wir gern Ihren Antrag für Anschubfinanzierung in den Förderlinien "Professorinnen und Professoren" und "Postdoc" entgegen. Dieser Ausschreibung 2024 liegen beide Richtlinien in überarbeiteter Fassung vom 21.2.2024 zu Grunde.

Senden Sie Ihren Antrag bitte ausschließlich elektronisch als ein pdf-Dokument an dezernat.forschung@uni-weimar.de. Alle erforderlichen Informationen (Ausschreibung) und Dokumente (Richtlinie und aktuelle Antragsformulare) finden Sie [hier](#) unter den Downloads.

Wir freuen uns auf Ihren Antrag!

[→ zurück zur Übersicht](#)

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen**Bauhaus-Universität Weimar | Gründerwerkstatt neudeli: Startup-Programm neudeli Fellowship Sommersemester 2024**

Frist: 31. März 2024, Link: www.uni-weimar.de/neudeli/fellowship

3. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen**EU/European Partnerships: Circular Bio-Based Europe JU veröffentlicht Arbeitsprogramm 2024**

Frist: 18. September 2024

Link: <https://www.cbe.europa.eu/open-calls-proposals>

Die Partnerschaft Circular Bio-Based Europe (CBE JU) veröffentlicht Informationen zum nächsten Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen. 213 Mio. Euro werden für die Förderung wettbewerbsfähiger biobasierter Kreislaufindustrien in Europa bereitgestellt. In dem Call, der am 24. April 2024 über Horizon Europe geöffnet wird, sind 18 call topics zur Einreichung vorgesehen.

EU/HORIZON EUROPE/ERC: Bericht der ERC-Präsidentin zu Änderungen der Forschungsbewertung

Der Scientific Council des ERC hat letztes Jahr den Begutachtungsprozess der ERC-Ausschreibungen angepasst – für eine noch stärkere Berücksichtigung qualitativer Aspekte in der Bewertung von Projektidee und Principal Investigator. Wissenschaftliche Exzellenz bleibt alleiniges Auswahlkriterium. U.a. wurde das (bereits geltende) Prinzip gestärkt, in der Begutachtung das Hauptaugenmerk auf den Projektvorschlag zu legen. Außerdem gibt es keine vordefinierten Antragstellenden-Profile mehr und Forschungsleistungen können durch kurze, sachliche Beschreibungen kontextualisiert werden.

In einem jüngst veröffentlichten [Bericht](#) erläutert ERC-Präsidentin Maria Leptin nun die Änderungen, z. B. auch, warum das Schlagwort "high-risk/high-gain" durch den Begriff "ambitious" ersetzt wurde. Insbesondere für potenzielle Antragstellende sind diese Erläuterungen und Einblicke in die Evaluation empfehlenswert.

EU/HORIZON EUROPE/ERC: Ausschreibung ERC-Advanced Grant öffnet im Mai 2024

Frist: 29. August 2024 (Öffnung Call voraussichtlich 29. Mai 2024)

Link: [Advanced Grant | ERC \(europa.eu\)](#)

Arbeitsprogramm ERC-2024: [wp_horizon-erc-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Die Förderlinie ERC Advanced Grants (AdG) richtet sich an etablierte Spitzenforschende jeder Nationalität mit einer **herausragenden wissenschaftlichen** Leistungsbilanz, die neue Forschungsgebiete erschließen möchten. Bei der Begutachtung der wissenschaftlichen Leistung sind die **letzten zehn Jahre vor der Antragstellung** maßgeblich. Als Grundlage für die Bewertung zieht der ERC in der Begutachtung – je nach Disziplin in unterschiedlicher Gewichtung – die Publikationen als Erstautorin oder -autor in führenden internationalen Zeitschriften, Monographien, Patente, Vorträge auf internationalen Konferenzen, Forschungsexpeditionen, die Organisation von internationalen Konferenzen sowie nationale und internationale Wissenschaftspreise sowie Akademiemitgliedschaften der Antragstellenden heran. Die genauen Voraussetzungen erläutert der Leitfaden für Antragstellende der jeweiligen Ausschreibung. Die Förderung kann für **bis zu 5 Jahre** beantragt werden mit einem **maximalen Budget von 2,5 Millionen Euro**. Ein ERC-AdG kann bis zu 100 % der gesamten förderfähigen direkten Kosten der Forschung

[→ zurück zur Übersicht](#)

zuzüglich eines Beitrags von 25 % der förderfähigen Gesamtkosten zu indirekten Kosten abdecken. Advanced Grants werden als Pilotausschreibung mit einem Pauschalbeitrag durchgeführt.

Die für den Call 2024 aktualisierten Templates und Leitfäden werden noch zur Verfügung gestellt. Die Aktualisierungen betreffen v.a. die Darstellung von CV und Track Record (Template B1, Section b), analog zum B1 Template für die Starting Grants.

Die **NKS ERC** steht Ihnen wie immer gern für Fragen und Beratung zur Seite. Bitte beachten Sie hierbei, dass die NKS AdG-Anträge zum Gegenlesen bis zum 8. August 2024, 17 Uhr annimmt.

EU/HORIZON EUROPE: Aktualisierung des laufenden Arbeitsprogrammes 2023-24 angekündigt

Ende März/Anfang April wird eine **Aktualisierung** des laufenden Arbeitsprogramms 2023-24 erwartet – unter der Bezeichnung „**Work Programme 2023-2025**“ mit folgenden „Updates“:

- Arbeitsprogrammteil MSCA mit den Call-Deadlines für 2024 und 2025
- Arbeitsprogrammteil zu den EU-Missionen mit Topics für 2024
- In den Arbeitsprogrammteilen zu Forschungsinfrastrukturen, den Clustern 1-6 und Widening Participation/ Strengthening the ERA: einzelne Aktualisierungen von 2024er Topics und sehr vereinzelt neue Topics für 2024

EU/HORIZON EUROPE: Aktualisierter Überblick zu Ausschreibungen in den Clustern (Verbundforschung)

Eine Übersicht über die derzeit geöffneten Aufrufe in Horizon Europe finden Sie unter:

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/horizon>

Hier können Sie nach Calls oder bereits geförderten Projekten suchen.

Cluster 1 „Health“ 2023-2024:

[KoWi - Cluster Gesundheit](#)

Work Programme Cluster 1: [wp-4-health_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten der NKS Gesundheit](#).

Cluster 2 „Culture, Creativity and Inclusive Societies“ 2023-2024:

[KoWi - Cluster "Culture, Creativity and Inclusive Society"](#)

Work Programme Cluster 2:

[wp-5-culture-creativity-and-inclusive-society_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten der NKS Gesellschaft](#).

Cluster 3 „Civil security for society“ 2023-2024

[KoWi - Cluster "Culture, Creativity and Inclusive Society"](#)

Work Programme Cluster 3: [wp-6-civil-security-for-society_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten der NKS DIT](#).

Cluster 4 „Digital, Industry and Space“ 2023-2024:

[KoWi - Cluster "Digital, Industry and Space"](#)

Calls 2024 - Öffnungen: Destination 1 und 2: 19. September 2023; Destination 3, 4 und 6: 15. November 2023; Destination 5: 21. November 2023, Ende der Einreichfristen 2024:

Destination 3, 4 und 6: 19. März 2024

[→ zurück zur Übersicht](#)

Work Programme Cluster 4: [wp-7-digital-industry-and-space_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Weitere Informationen und aktuelle Ausschreibungen finden Sie auf den [Webseiten der NKS DIT](#).

Cluster 5 "Climate, Energy and Mobility" 2023-2024:

[KoWi - Cluster Klima, Energie, Mobilität](#)

Work Programme Cluster 5: [wp-8-climate-energy-and-mobility_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Aktuelle Ausschreibungen in Cluster 5 finden Sie ebenfalls auf der [Webseite der NKS](#).

Cluster 6 „Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment“ 2023-2024:

[KoWi - Cluster "Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment"](#)

Work Programme Cluster 6: [wp-9-food-bioeconomy-natural-resources-agriculture-and-environment_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Aktuelle Ausschreibungen in Cluster 6 finden Sie ebenfalls auf der [Webseite NKS Bioökonomie und Umwelt](#).

Missionen – Work Programme: [wp-12-missions_horizon-2023-2024_en.pdf \(europa.eu\)](#)

Aktuelle Ausschreibungen in den Missionen können über die [Webseite der NKS](#) direkt ausgewählt werden.

EU/Allgemeines: Änderungen beim Teilnahmeportal der Europäischen Kommission angekündigt

Das Teilnahmeportal der Europäischen Kommission (Funding and Tenders Portal) wird **in der Woche vom 18. März 2024 neu aufgelegt**. Die geplanten Änderungen umfassen insbesondere verbesserte Suchfunktionen, eine teilweise geänderte Menüführung, schnelleres Auffinden von Veranstaltungen und anderen Highlights. Die IT-Module für die Antragseinreichung und Projektabwicklung sind von der Umgestaltung nicht betroffen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

EU/Allgemeines: Inputpapier der NKS Gesellschaft zu Cluster 2 in Horizont Europa

Das Forschungsrahmenprogramm Horizont Europa ist im Jahr 2021 gestartet und läuft noch bis 2027. Bis September 2024 wird die EU-Kommission die Zwischenevaluierung abgeschlossen haben. Die Evaluierungsergebnisse fließen in die Gestaltung der verbleibenden Jahre von Horizont Europa und auch in die Vorbereitung des Nachfolgeprogramms ein. Um die Perspektiven der deutschen Wissenschaftscommunity bezüglich des Horizont Europa-Programmbereichs „Cluster 2 – Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft“ angemessen in diese Prozesse einzubringen, hat die NKS Gesellschaft zwischen Mai und Oktober 2023 im Auftrag des BMBF eine Online-Umfrage sowie ExpertInnen-Interviews durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Befragungen und die daraus abgeleiteten Empfehlungen hat die NKS Gesellschaft nun in einem [Inputpapier](#) zusammengefasst.

EU/Allgemeines: Projekte konzipieren mit der New European Bauhaus-Toolbox

Die NEB-Toolbox ist eine Sammlung von Methoden und Tools, mit der ein NEB-Projekt effektiv konzipiert werden kann. Basierend auf der Erfolgsgeschichte von 20 Projekten, hilft sie konkret bei der Implementierung sowohl in der Anfangsphase des Projekts als auch im weiteren Verlauf (Identifizierung, Erforschung und Spezialisierung). Zur kostenfreien Toolbox kommen Sie [hier](#).

[→ zurück zur Übersicht](#)

Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**Alexander von Humboldt-Stiftung: Feodor Lynen-Forschungsstipendium**

Frist: Anträge können jederzeit eingereicht werden, [Link](#)

EU/COST: Europäische Zusammenarbeit in wissenschaftlicher und technischer Forschung

Einreichungsfrist: 23. Oktober 2024 (12 Uhr MESZ), nächste cutt off-Frist

Link: <https://www.cost.eu/how-to-apply/>

HORIZON EUROPE

Das EIC-Arbeitsprogramm kann [hier](#) abgerufen werden.

Fristen:

EIC Transition: 18. September 2024

EIC Pathfinder Challenges: 16. Oktober 2024

Weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten der [Nationalen Kontaktstelle EIC](#).

4. Interne Veranstaltungen

10. April - Fonds für Anschubfinanzierung - Inforunde für Postdocs

Termin: 10. April 2024, 10 Uhr

Ort: Online (BigBlueButton) Die Anmeldung zur Veranstaltung wird mit Ausschreibungsöffnung freigeschaltet.

Das Dezernat Forschung bietet für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler eine virtuelle Informationsveranstaltung zur Förderlinie Postdoc im Rahmen des Fonds für Anschubfinanzierung an. Es werden für diese Zielgruppe interessante Zielförderformate der DFG vorgestellt.

Alle relevanten Ausschreibungsunterlagen und die Richtlinien finden Sie ab Öffnung der Ausschreibung auf den Seiten des Dezernat Forschung: www.uni-weimar.de/anschubfonds Die Anmeldung zur Veranstaltung wird mit Ausschreibungsöffnung freigeschaltet.

Die Veranstaltung wird auf Deutsch mit englischsprachiger Präsentation durchgeführt. Damit besteht auch für englischsprachige Interessierte die Möglichkeit einer Teilnahme. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit, Fragen in Deutsch und Englisch zu stellen.

The event will be held in German and will feature an English-language presentation. Thus, English-speaking participants will also have the opportunity to attend. After the presentation, there will be the option to ask questions in German and English.

11. April - Veranstaltung zum Kerndatensatz Forschung (KDSF)

Termin: 12. April 2024, 10 bis 12 Uhr

Ort: online (BigBlueButton)

Am 12. April 2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr findet eine Online-Informationsveranstaltung zum KDSF-Standard durch die Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD) statt. Die Bauhaus-Universität Weimar hat im Zuge der Einführung eines Forschungsinformationssystems diese Veranstaltung für alle Interessierten der Thüringer Hochschulen organisiert.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Der KDSF ist ein freiwilliges Regelwerk zur Harmonisierung und Standardisierung von Angaben zu Forschungsaktivitäten, die wissenschaftliche Einrichtungen bereithalten sollen. Die Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit, mehr über den Aufbau des KDSF und seine Bedeutung im deutschen Wissenschaftssystem zu erfahren. Außerdem werden wir in einer Diskussionsrunde Weiterentwicklungen und Ihre Wünsche an den KDSF besprechen.

Sie sind herzlich eingeladen. [Anmeldung](#) bei Interesse bitte bis 11. April 2024 (12 Uhr)



5. Externe Veranstaltungen

Prospects: Wissenschaftliche Karriere - Informationsveranstaltungen der DFG

Link: [DFG](#)

9.4.2024, 10.00-11.30 Uhr: Heisenberg-Programm

16.5.2024, 16.00-17.30 Uhr: Walter Benjamin Programme (auf Englisch)

7.6.2024, 14.00-15.30 Uhr: DFG-Förderangebote für die wissenschaftliche Karriere

29.8.2024, 16.00-17.30 Uhr: DFG Funding Opportunities for Postdocs (auf Englisch)

24.9.2024, 16.00-17.30 Uhr: Emmy Noether Programme (auf Englisch)

13.11.2024, 10.00-11.30 Uhr: Walter Benjamin-Programm

9.12.2024, 10.30-12.00 Uhr: DFG-Förderangebote für die wissenschaftliche Karriere

Aktuelle Informationen zu den Vorträgen finden Sie einige Wochen vor den jeweiligen Terminen auf der [DFG-Seite](#).

Online-Seminare zum ZIM

Kostenloses Online-Seminar-Informationsangebot zu interessanten Themen rund um die Förderung im Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM-Förderung) durch das BMWK:

Mit den ZIM-Online-Seminaren wird die Möglichkeit geboten sich zu verschiedensten Themenschwerpunkten zu informieren. Im Anschluss eines jeden Vortrags besteht die Möglichkeit, Fragen direkt an die Referentinnen und Referenten zu stellen. Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenlos.

Informationen zur Anmeldung für die aktuellen Veranstaltungen und deren Inhalte erhalten Sie auf den Detailseiten zu den angebotenen Terminen, u.a. zu folgenden Themen:

17. April: Erfolgreiche FuE-Kooperation von KMU mit Forschungseinrichtungen

25. April: ZIM leicht erklärt – kompakte Informationen und Tipps

14. Mai: Inhaltliche Anforderungen an nationale und internationale ZIM-Netzwerke

22. Mai: Anforderungen an einen ZIM-Projektantrag – Formale Erfordernisse richtig umgesetzt

29. Mai: Internationale Innovations-Kooperation im ZIM

18. Juni: Anforderungen an einen ZIM-Projektantrag – Projekte inhaltlich beschreiben und strukturieren

19. Juni: IraSME – Vernetzen für internationale ZIM-Kooperationsprojekte

20. Juni: Inhaltliche Anforderungen bei der Beantragung von Software- und KI-Projekten im ZIM

[→ zurück zur Übersicht](#)

Veranstaltungen EU/HORIZON EUROPE**22. März 2024, 9.15 – 13.00 Uhr (online): Informationsevent zu Ausschreibungen im Cluster 3 „Civil security for society“**

Das Netzwerk der nationalen Kontaktstellen für Cluster 3 (SEREN 5) organisiert am 22. März (9.15-13.00 Uhr) eine Online-Veranstaltung zu Förderprioritäten der Cluster 3-Ausschreibungen, die im Juni im Rahmen des Arbeitsprogramms 2024 geöffnet werden. Diese Veranstaltung soll den Teilnehmer*innen Informationen zur Einordnung der Ausschreibungsthemen sowie zur Etablierung von Konsortium für aussichtsreiche Projektvorschläge vermitteln. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessengruppen. Auf der Tagesordnung stehen Präsentationen von erfolgreichen KMUs und Praktiker*innen: beide sind für die Umsetzung von Forschungsergebnissen im Bereich der zivilen Sicherheit von entscheidender Bedeutung.

16. April 2024, 10-11:30 Uhr (online): Cluster 6 „Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment“/Missionen; Webinarreihe Fit für Ihren Antrag: Die Kapitel Excellence, Impact und Implementierung im Horizont Europa Antrag

Die Nationale Kontaktstelle Bioökonomie und Umwelt (NKS B&U) veranstaltet von April bis Ende Mai 2024 eine Webinarreihe für Interessierte, die einen Antrag in den 2024er-Aufrufen des Missionsarbeitsprogramms einreichen wollen. In der Online-Veranstaltung am 16. April 2024 geht es um die drei Antragskapitel „Excellence“, „Impact“ und „Implementation“ im Horizont Europa Antrag. Anhand des Antragstemplates erläutern wir, welche Informationen die Europäische Kommission hier von Ihnen erwartet und was Sie zur Erstellung eines erfolgreichen Antrags in Horizont Europa beachten sollten. Im Anschluss an die Präsentation haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

25.-26. April 2024, 9:30 Uhr (online): Infotag der EU-KOM: 2024 Ausschreibungen für die EU-Missionen

The event aims to inform potential applicants about the new topics included in the EU Missions work programme 2024.

23.-24. April 2024 (Brüssel): EU-Forschungsförderung und -politik, Hintergründe und Akteure – ein Einstieg für Sozial- und Geisteswissenschaftler*innen

Am 23. und 24. April 2024 organisieren die Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi) und die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft gemeinsam ein Seminar zur EU-Forschungsförderung und -politik in Brüssel. Mit dem neuen Format sollen explizit Sozial- und Geisteswissenschaftler*innen an deutschen Einrichtungen angesprochen werden, die sich über die Akteure und Zusammenhänge der EU-Forschungsförderung und -politik informieren möchten. Referent*innen der Europäischen Kommission, ihrer Exekutivagentur REA und weiterer Einrichtungen geben einen vertieften Einblick in die EU-Forschungsförderung und -politik und vermitteln Hintergrundwissen im Zusammenhang mit Horizon Europe. Der Fokus liegt auf **Cluster 2 "Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft" von Horizon Europe** und seiner Implementierung. Die Teilnehmer*innen lernen die übergreifenden Strukturen, Prozesse und Kommunikationswege in Brüssel kennen, außerdem weitere Beteiligungsmöglichkeiten - wie zum Beispiel die Tätigkeit als Gutachter*innen. Daneben besteht ausreichend Möglichkeit, sich mit den Referent*innen und den anderen Teilnehmer*innen zu vernetzen. Einen Entwurf des Programms finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

Weitere Veranstaltungen der NKS Klima, Energie und Mobilität (NKS-KEM) finden Sie [hier](#).

Weitere Veranstaltungen der NKS Bioökonomie und Umwelt (NKS B&U) finden Sie [hier](#).

[→ zurück zur Übersicht](#)

Weitere Veranstaltungen

16. Mai 2024 (online): Virtuelle Infoveranstaltung zur Antragstellung in COST

Am 16. Mai 2024 führt die Deutsche Koordinationsstelle für COST (COST – European Cooperation in Science and Technology) eine virtuelle Infoveranstaltung zur Antragstellung in COST durch. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung werden demnächst auf der Website der Koordinationsstelle veröffentlicht.

6. Sonstiges

Drittmittelanzeige: Novellierung und einheitliche Verwendung an der Bauhaus-Universität Weimar ab 1. März 2024

Link: www.uni-weimar.de/forschung/dokumente (Dokumente zur Antragstellung)

Das Präsidium stimmte der überarbeiteten Drittmittelanzeige nach Kenntnisnahme und Austausch in seiner Sitzung am 14.02.2024 zur Verwendung im Rahmen der Einwerbung von Drittmitteln für Forschungs-, Kunst-/Gestaltungs-, Lehr- bzw. Entwicklungsvorhaben und deren einheitlichen Nutzung ab 01.03.2024 an der Bauhaus-Universität Weimar zu. Zuvor fanden Gespräche mit Fakultätsgeschäftsführerinnen und Leitungspersonen von drittmittelinwerbenden Struktureinheiten statt. Die Drittmittelanzeige wurde einem Testlauf unterzogen, nochmals verbessert und am 21.02.2024 im Ausschuss für Forschung und Projekte vorgestellt. Die neue Drittmittelanzeige steht ab 01.03.2024 als elektronisch ausfüll- und unterschreibbares Dokument auf der Website der Bauhaus-Universität Weimar (HENRI) sowie auf den Seiten der Dezernate Finanzen und Forschung zur Verfügung. Im Fall von Forschungsvorhaben ist die Drittmittelanzeige bitte per E-Mail an das Dezernat Forschung zu senden (forschungsfoerderung@uni-weimar.de); im Fall von Drittmittelvorhaben ohne Forschungsbezug an das Dezernat Finanzen -Referentin für Drittmittel (anja.loudovici@uni-weimar.de). Ein Versand per Hauspost ist nicht mehr notwendig.

Bitte beachten Sie, dass Sie **frühzeitig Kontakt** zur Referentin Drittmittel (Drittmittelprojekte ohne Forschungsbezug) bzw. zum **Team der Forschungsförderung (Forschungsprojekte)** aufnehmen und Ihr Drittmittelprojekt mit der Drittmittelanzeige **spätestens vierzehn Tage vor Einreichungsfrist** wie vorgeannt anzeigen. Dieser zeitliche Vorlauf ist notwendig, um der gesetzlichen Anzeigepflicht zu entsprechen und bereits bei der Einwerbung die trennungsrechtliche Einordnung auf Basis aller notwendigen Unterlagen und Angaben durchführen, etwaige vergaberechtliche Einschätzungen, kalkulatorische Verfahrensweisen sowie etwaige Folgekosten angemessen und rechtzeitig berücksichtigen zu können. Ziel ist es, finanzielle und rechtliche Risiken zu minimieren, allen Beteiligten mehr Handlungs- und Rechtssicherheit zu geben und die Transparenz von Drittmittelprojekten zu verbessern.

*Drittmittelvorhaben sind alle Forschungs-, Kunst-/Gestaltungs-, Lehr- und Entwicklungsvorhaben. Sofern diese Drittmittelprojekte mit öffentlichen / privaten Mitteln Dritter im Rahmen der dienstlichen Aufgaben an der Bauhaus-Universität Weimar durchgeführt werden, ist deren Einwerbung rechtzeitig, d. h. vierzehn Tage vor Antragstellung, Angebotsabgabe, Vertragsschluss o. ä. mit der Drittmittelanzeige anzuzeigen und im Falle von Forschungsvorhaben an das Dezernat Forschung-Forschungsförderung und im Fall von Drittmittelprojekten ohne Forschungsbezug an das Dezernat Finanzen-Referentin für Drittmittel wie im Formular angegeben zuzuleiten.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Neue Plattform des DLR Projektträgers zur Vernetzung von Akteuren aus den Bereichen Kultur, Bildung und Forschung: PINK**Link: [PINK | DLR Projektträger Plattform für Innovative Netzwerke in der Kultur - PINK \(b2match.io\)](https://b2match.io)**

Anfang 2024 hat der DLR Projektträger die [Plattform für Innovative Netzwerke in der Kultur \(PINK\)](https://b2match.io) gestartet. PINK ist eine fokussierte Vernetzungsplattform speziell für Einrichtungen und Aktive aus der geistes- und sozialwissenschaftlichen sowie kultur- und bildungsbezogenen Forschung und Praxis. PINK soll dabei helfen, unterschiedliche Partner aus den entsprechenden Bereichen (z.B. Hochschulen und Museen) zusammenzubringen, etwa für

- gemeinsame Projekte
- Expertiseaustausch
- Community-bezogene News
- oder spezifische Gesuche aus den jeweiligen Einrichtungen (z.B. für Personal oder Know-How).

Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Kultur, Bildung und Forschung können sich auf der Plattform kostenlos registrieren, um sich auszutauschen, für Projekte zusammenzuschließen, über Neuigkeiten informiert zu werden und um an Events teilzunehmen.

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:**Internationale Forschungsförderung**

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 35

Nationale Forschungsförderung

Kristina Hellmann, kristina.hellmann@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 39

Forschungs- und Technologietransfer, Erfinderberatungsstelle

Damaris Schneider, damaris.schneider@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 33

Messebeteiligungen, Erfinderberatungsstelle

Konstanze Bleul, konstanze.bleul@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 36

Haftungsausschluss:

Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.

Datenschutz:

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten (Name, Mailadresse) in unserem Mailversandprogramm gespeichert haben. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein bzw. kein Interesse mehr am Bezug unseres Newsletters haben, können Sie jederzeit eine entsprechende E-Mail an dezernat.forschung@uni-weimar.de senden.

[→ zurück zur Übersicht](#)